

## **PROLOG**

<i>Milo Rau im Gespräch: „EINE SCHULE DER GEWALT“</i> .....	7
---	---

## **DAS STÜCK**

DIE 120 TAGE VON SODOM .....	16
------------------------------	----

## **HINTERGRÜNDE**

### *Stefan Zweifel: DAS THEATER DER ZÄRTLICHKEIT*

„Die 120 Tage von Sodom“ des Marquis de Sade .....	78
--	----

### *Klaus Theweleit: „WIR FASCHISTEN SIND DIE WAHREN ANARCHISTEN“*

„Salò oder Die 120 Tage von Sodom“ von Pier Paolo Pasolini .....	86
--	----

### *Georg Kasch: ÜBER DAS THEATER HORA*

Von Charenton bis „Disabled Theater“ .....	98
--	----

### *Gwendolyne Melchinger: HINTER DEN KULISSEN IST VOR DEN KULISSEN*

Über die Proben und Hintergründe zu Milo Raus „Die 120 Tage von Sodom“ .....	104
--	-----

## **ANHANG**

Credits .....	110
---------------	-----

Autoren & Textnachweise .....	111
-------------------------------	-----

Bildnachweise .....	113
---------------------	-----

## **MITTELTEIL**

### *Rolf Bossart: „ICH GEBE, BIS ICH STERBE, MEINE UNSCHULD NICHT PREIS“*

Überlegungen zu Schuld und Unschuld .....	I
---	---

### *Dirk Pilz: „DOCH AUF HOFFNUNG“*

Der Schmerzensmann Jesus Christus .....	VII
---	-----

## **PROLOG**

<i>Milo Rau im Gespräch: „DIE DINGE NOCH EINMAL LERNEN“</i> .....	8
<i>Kristof Blom: „THEATER IST NICHT FAIR, RACHEL, THEATER IST GRAUSAM“</i> .....	14

## **DAS STÜCK**

FIVE EASY PIECES .....	20
------------------------	----

## **HINTERGRÜNDE**

KRITIK I: Dürfen Kinder Mord und Missbrauch spielen? .....	56
<i>Patrick Primavesi: „FIVE EASY PIECES“ AUS GENT</i>	
Experimentelles Theater mit Kindern.....	58
KRITIK II: Ein kaum zu ertragender Theaterabend .....	70
<i>Stefan Bläske: WIE MARIONETTENTHEATER. Über Proben, Wiederholung und Zensur</i> .....	74
KRITIK III: Wenn Kinder vom Kinderschänder berichten .....	90
<i>Milo Rau im Gespräch: „DAS IST DER REALISMUS, DEN ICH MEINE“</i> .....	92
KRITIK IV: Kalkuliertes Experiment .....	98

## **ANHANG**

Credits .....	100
Autoren & Textnachweise .....	101
Bildnachweise .....	102

## **MITTELTEIL**

<i>Rolf Bossart: „ICH GEBE, BIS ICH STERBE, MEINE UNSCHULD NICHT PREIS“</i>	
Überlegungen zu Schuld und Unschuld .....	I
<i>Dirk Pilz: „DOCH AUF HOFFNUNG“. Der Schmerzensmann Jesus Christus</i> .....	VII